

Johannes Rüdiger ist Landschaftsökologe und Gründungsmitglied des österreichischen Biodiversitätsrates. Er ist Initiator und Leiter des Viel-Falter Tagfalter-Monitorings (www.viel-falter.at), bei dem engagierte Lai*innen ergänzend zu Expert*innen regelmäßige Schmetterlinge beobachten. Neben seiner Forschung am Institut für Ökologie der Universität Innsbruck ist er auch als Natur- und Umweltpädagoge tätig.



Neben seiner schulischen Tätigkeit gibt er u.a. Kurse, Workshops, Vorträge sowie Exkursionen zum Thema Wildbienen. Als Mitglied des Österreichischen Wildbienenrats ist er Teil eines Fachgremiums, das sich für eine Forschungs- und Bildungsoffensive für diese bedrohte Insektengruppe einsetzt. Er fordert ein Umdenken und Umlenken auf gesellschaftlicher und politischer Ebene: Bestäuberschutz muss stärker priorisiert werden!



Gerhard Mohr hält schon über 40 Jahre Honigbienen. Seither beschäftigt er sich mit den Nahrungsgrundlagen und Lebensbedingungen von Insekten und kennt den Wert der Diversität an Pflanzen für die Gesundheit der Bienen. Seit 1999 schult der Imkerinnen und Imker in Vorarlberg und der näheren Umgebung – u.a. ist er auch ‚Bienenlehrer‘ an der Landwirtschaftsschule in Hohenems. Er betreibt eine Bio-Imkerei mit etwa 40 Völkern.

Bodensee Akademie, +43 (0)5572 33064; office@bodenseeakademie.at; www.bodenseeakademie.at; www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org;

Medienpartner:

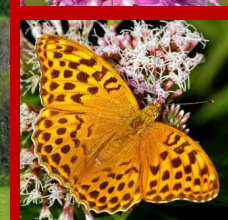
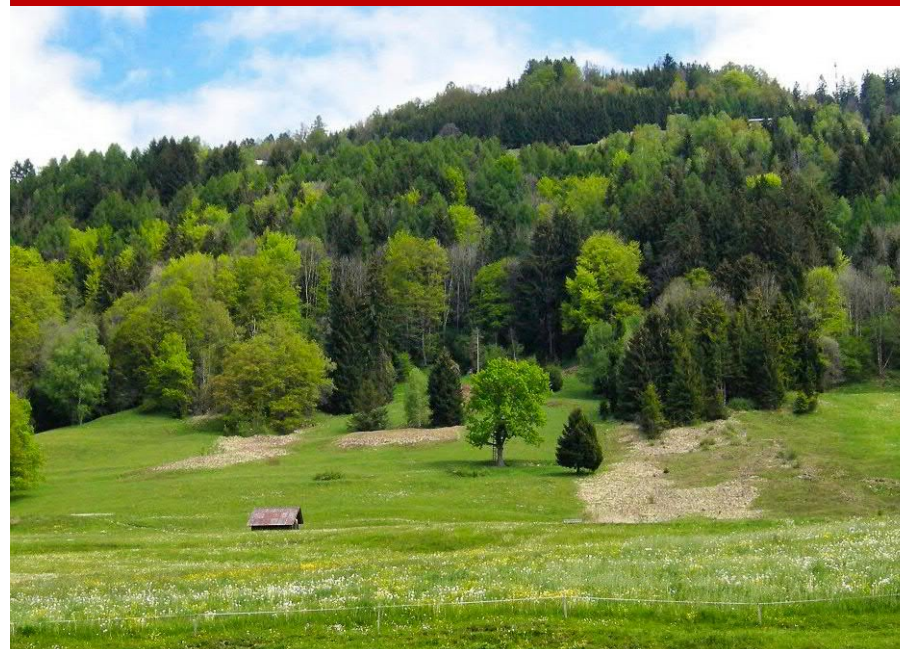


Veranstaltungsreihe ‚Landwirtschaft verstehen‘

Wild-/Bienen, Schmetterlinge, strukturreiche Landschaft, ...

Was WIR für ihre Sicherung u. Stärkung tun können und müssen

Mo 28. März 2022, 20.00 Uhr im ORF Landesstudio Vorarlberg
und Live in ORF Radio Vorarlberg



Fotos: Walgauer Wiesenlandschaft, ©Blühtag 2019; Kaisermantel, Schmetterling d.J.22, ©Tim-Laußmann-BUND; Steinhummel, wikicommons-(C)Ivar Leidus; Kuh ©S. Ganns



**VORARLBERGER
IMKERVERBAND**



inatura
Natur. Mensch und Technik erleben

bodensee akademie



Die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, eine intakte Umwelt, der pflegliche Umgang mit der Natur – all dies sind 'Produkte', die von der heimischen Landwirtschaft erbracht werden, bzw. erbracht werden sollen. Dafür Sorge zu tragen, ist jedoch nicht nur Aufgabe der Landwirtschaft, sondern auch Aufgabe der gesamten Gesellschaft. Mit dieser seit 2013 laufenden Reihe wollen wir Zusammenhänge landwirtschaftlicher Wertschöpfungsprozesse sichtbar machen, praxisbezogenes Orientierungswissen vermitteln, den Dialog zwischen den Beteiligten fördern und gemeinsame Lernprozesse initiieren.

Im Mittelpunkt der Frühjahrsreihe 2022 gehen wir der Frage nach, welche Rolle eine bewusste Zivilgesellschaft bei der 'Sicherung und Stärkung der Biodiversität' sowie der „Sicherung der gentechnikfreien Landwirtschaft und des nachbaufähigen Saatgutes“ angesichts der Deregulierungspläne der EU-Kommission zukommt.

Allen Referent*innen und Veranstaltungspartnern einen herzlichen Dank für ihre Mitwirkung und ihre Unterstützung.

Weitere Veranstaltungen 2021:

März/April 2022: Zoom Reihe zum Thema: **NEUE Gentechnik – Vorsorgegesetze beibehalten!** Aus Sicht von Wissenschaft, Land- & Lebensmittelwirtschaft und Verbraucherschutz; Termine u. Nachhören auf www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org

Mitte Mai 2022: **„Mitmach-Konferenz“ der gentechnikfreien Regionen am Bodensee**

Fr, 22. April 2022, 19:00 Uhr, Fachhochschule Vbg.: **Tag der Mutter Erde** mit Prof. **Josef Settele** vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, [Veranstaltungsdetails](#)
Veranstalter: Consol now, FHV; Naturschutzbund Vbg; BIO AUSTRIA Vbg; BA u.a.

Fr 22. April bis Sa 11. Juni 2022: **Lehrgang blühende Landschaft**, mit 6 Modulen
Werden Sie Botschafter*in für ein blütenreiches Vorarlberg! www.bluehendes-vorarlberg.at

Mitte Mai bis August 2022: **Ausbildung zum/zur Wildbienen-Experte*in des VIV**
Anmeldung, Infos: www.imker-vorarlberg.at

21. Juni 2022, Wien: 25 Jahre ARGE Gentechnik-Frei + 25 Jahre Gentechnik-Frei Volksbegehren mit Europäische Expertenkonferenz zur ‚Neuen‘ Gentechnik (BMG, BMK + ARGE Gentechnik-Frei – vor Ort u. per Zoom); <https://gentechnikfrei.at/>

Details, weitere Termine und ev. Änderungen aufgrund der Covid-19-Entwicklungen sowie die Dokumentation aller Veranstaltungen finden Sie auf www.bodenseeakademie.at

**Nicht ein Verbraucher ist der Mensch!
Er ist freier, eigenständiger Gestalter seiner Umwelt
wie seiner eigenen Entwicklung!**

Wild-/Bienen, Schmetterlinge, strukturreiche Landschaft, ...

Vom Sinn der Biodiversität

Was WIR für ihre Sicherung u. Stärkung tun können und müssen

Unschätzbar wertvoll ist die biologische Vielfalt, sind die natürlichen Lebensgrundlagen und die großen Ökosysteme der Erde. Worin liegt die Bedeutung dieser unermesslichen Vielfalt? Wie schaut ein sorgsamer Umgang mit dieser Vielfalt aus – im alltäglichen Leben, im Wirtschaften und Gesellschaften, im Denken und Handeln?

Bienen, Schmetterlinge und die gesamte Insektenwelt sind sensible Indikatoren für die Biodiversität. Wodurch wird Biodiversität bedroht? Was ist für die Sicherung und Stärkung der Biodiversität notwendig? Sind die verschiedenen Biodiversitätsstrategien (EU, national, regional, ...) eine Hilfe und wie schaut es aktuell mit ihrer Umsetzung aus?

Wie geht der Vbg. Imkerverband oder andere Verbände mit diesem Thema um? Was können ‚WIR‘ in unseren vielen Rollen – als Nutzer von Landschaft und von natürlichen Ressourcen, beim Einkauf von Lebensmitteln, als Politik mit gestaltende Bürger*innen usw. tun? Und – worauf fußt mein Handeln und meine Beziehung zur Natur?

Ablauf

20.00 Begrüßung Jasmin Ölz, ORF Vorarlberg

Impulsbeiträge von:

Johannes Rüdisser, Institut für Ökologie, Universität Innsbruck

Gerhard Mohr, Präsident Vbg. Imkerverband

Bernhard Schneller, Biologe und Wildbienenexperte

21.00 Gespräch mit den Referenten und geladenen Gästen

Andi Haid, Bgm. Gemeinde Mittelberg; **Armin Rauch**, Bio Berg Vielfalt u. Obmann der Vbg. Baumwärlter; **Karl** und **Agathe Lingenhel**, Biohof Doren; **Renate Moosbrugger**, Stv. Obfrau Verband Obst- u. Gartenkultur Vbg; **Peter Feuersinger**, Bezirksforsttechniker BH Dornbirn u. Bregenz; **Ruth Swoboda**, inatura Dornbirn; **Simone König**, Netzwerk blühendes Vorarlberg

Moderation: **Jasmin Ölz** und **Ernst Schwald**

Eintritt frei!

Anmeldung erforderlich unter: ORF V, T 05572/301 oder karten.vbg@orf.at
Es gelten die aktuellen Covid 19 Schutzbestimmungen.

Die gesamte Veranstaltung gibt es auch zum Nachhören auf: www.bodenseeakademie.at
oder <https://radiothek.orf.at/podcasts/vbg/orf-radio-vorarlberg-kultur>